



Niederschrift

Öffentlicher Teil

GV 51/2026/24-29

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzung am:	Mittwoch, 08.07.2026
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

anwesend:

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Herr Kay Juschka

2. Stellvertreter d. Vors.

Frau Dorina Bauer

3. Stellvertreter d. Vors.

Herr Thomas Klemm

Mitglieder

Herr Christian Arndt

online

Herr Arne Bäcker

Frau Sandra Bleckert

Frau Dörthe Erfurth

Frau Janina Fomm

Herr Dr. Frank Galeski

Frau Simone Hoffmann

Herr Christian Klahr

Frau Jana Köhler

Frau Sandra Machel

Herr Steffen Molks

Herr Sebastian Nabers

Frau Anja Oehmichen

Frau Martina Pätzold

Herr Stefan Radach

Herr Thomas Scherler

Herr Volkmar Seidel

Herr Thomas Starke

Frau B.A. Dagmar Wilde

Herr Tim Zahlmann

online

Bürgermeister

Herr Sven Siebert

abwesend:

1. Stellvertreter d. Vors.

Frau Bianka Schmäke

Mitglieder

Herr Marc Ettlich
Herr Uwe-Jens Handtke
Herr Nico Körper

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|--------------|---------------------|---|
| 1 | | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 3 | | Feststellung von Ausschließungsgründen |
| 4 | | Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 13.04., 20.04, 27.04., 1.06, 8.06., 22.06 |
| 5 | | Mitteilungen des Bürgermeisters |
| 6 | | Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung |
| 7 | | Mitteilungen der Ortsvorsteher |
| 8 | | Einwohnerfragestunde |
| 9 | | Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung |
| 9.1 | | Schriftliche Anfragen (siehe Ratsinformationssystem) |
| 9.2 | | Mündliche Anfragen |
| 10 | | Informationsvorlagen |
| 11 | | Beschlussvorlagen |
| 11.1 | DS 266/2026/24-29 | Bestätigung zur Einstellung SB
Empfang/Verwaltungsangelegenheiten |
| 11.2 | DS 248/2026/24-29 | Bestätigung zur Einstellung SB Beitragswesen Straßen |
| 11.3 | DS 282/2026/24-29 | Bestätigung zur Einstellung SB Ortspflege Innendienst |
| 11.4 | AN 113/2026/24-29 | Sprechzeiten Gemeindevertreter |
| 11.5 | AN 119/2026/24-29 | Projektbegleitung Schulbauvorhaben KWO-Gelände |
| 11.6 | AN 120/2026/24-29 | Aufstellung eines Schulentwicklungsplanes für die Gemeinde Hoppegarten |
| 11.7 | AN 124/2026/24-29 | Betriebsverbot für Mähroboter in den Nachtstunden zum Schutz von Wildtieren (insbesondere Igel) |
| 11.8 | AN 125/2026/24-29 | Kinder- und Jugendbeteiligung in Hoppegarten |
| 11.9 | AN 126/2026/24-29 | Antrag Sportstätten Betriebskosten |
| 11.10 | DS 276/2026/24-29 | Geschäftsordnung der Gemeinde Hoppegarten |
| 11.11 | DS 257/2026/24-29/1 | Umgang Einvernehmensherstellung gem. § 36 BauGB |
| 11.12 | DS 235/2026/24-29 | Jahresabschlüsse 2021-2023 (2.
Jahresabschlussbeschleunigungsgesetz - JABG) |
| 11.13 | DS 238/2026/24-29 | Anpassung der jährlichen Auftragssummen gemäß Anlage 1 der Hauptsatzung |
| 11.14 | DS 240/2026/24-29 | Änderung der Satzung zur Nutzung der Bolz- und Spielplätze (Integration Skateanlage, Calisthenicsanlagen) |
| 11.15 | DS 241/2026/24-29 | Gesellschaftsgründung Bauhof |
| 11.16 | DS 155/2025/24-29/1 | Freigabe zur Ausschreibung der weiteren Planungsleistungen kommunaler Wohnungsbau (Rudolf-Breitscheid-Str. 35) |
| 11.17 | DS 158/2025/24-29/1 | Anpassung des Erbbauzinses für das Erbbaurecht am Grundstück in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 7, Flurstücke 119, 120 |

11.18	DS 188/2025/24-29	Beschluss über die Änderung des Aufstellungsbeschlusses sowie die frühzeitige Beteiligung der 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hoppegarten
11.19	DS 189/2025/24-29/1	Beschluss über die frühzeitige Beteiligung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Wohn- und Gewerbestandort am Neuen Hönowener Weg"
11.20	DS 260/2026/24-29	Neuabschluss eines Konzessionsvertrages für das Stromversorgungsnetz der allgemeinen Versorgung für die Gemeinde Hoppegarten.
11.21	DS 269/2026/24-29/1	Fortführung des Verfahrens zur 1. Änderung des Bebauungsplans "Gewerbegebiet 1" der Gemeinde Hoppegarten
11.22	DS 270/2026/24-29	Konkretisierung zur 1. Änderung des Bebauungsplans "Rennbahnallee 83"
11.23	DS 280/2026/24-29	Nachnutzung des alten Feuerwehrgerätehauses Dorf Hönow

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt. Die Gemeindevertretung ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Herr Juschka stellt den Geschäftsordnungsantrag, die Sitzung aufgrund des Ferienbeginns sowie Zeugnisausgabe um 20 Uhr zu beenden.

Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen.

Frau Fomm zieht die Tagesordnungspunkte 11.5 und 11.6 zurück. Zudem stellt sie den Geschäftsordnungsantrag, den Tagesordnungspunkt 11.13 vorzuziehen.

Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen.

3 Feststellung von Ausschließungsgründen

Keine.

4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 13.04., 20.04, 27.04., 1.06, 8.06., 22.06

Herr Siebert informiert über einen technischen Defekt am Aufzeichnungslaptop. Weiterhin teilt er mit, dass keine Audiodatei der Gemeindevertretersitzung vom 13.04.2026 vorliegt. Die übrigen Audioaufzeichnungen können gesichert werden.

5 Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Siebert gibt folgende Mitteilungen bekannt:

1. Er informiert darüber, dass sich die Gemeinde Hoppegarten im Haushaltsvollzug befindet. Hierüber wurde bereits durch die Kämmerin informiert.
2. Bezüglich der Anfrage zur Rentenberatung im Ortsteilzentrum, ob diese künftig auch in Waldesruhe angeboten werden könne, teilt er mit, dass die ehrenamtlich tätige Bürgerin erklärt habe, sich dies nach ihrem Eintritt in den Ruhestand vorstellen zu können.
3. Hinsichtlich der WSE-Verbandsversammlung teilt Herr Siebert mit, dass die Beratungsvorlage zur Wasserpreiserhöhung nicht zur Abstimmung gekommen sei. Stattdessen sei der Verbandsvorsteher beauftragt worden, verschiedene Varianten zu prüfen. Über weitere Entwicklungen werde er informieren.
4. Aus den 6. Klassen der Gemeinde Hoppegarten seien sieben Züge an die weiterführenden Schulen verabschiedet worden. Dabei sei insgesamt 17-mal die Abschlussnote 1,0 erreicht worden.

1. Die Bauordnungsbehörde hat die Verwaltung im Zusammenhang mit der vorgelegten Abrissanzeige für das Auktionshaus aufgefordert, eine denkmalrechtliche Erlaubnis einzuholen. Der entsprechende Antrag werde derzeit vorbereitet. Weitere Informationen sollen folgen.
2. Die Tiefbauleistung für das Radparken wurde beauftragt. Der Baubeginn ist voraussichtlich für Juli bzw. August vorgesehen. Im gleichen Zeitraum finden am S-Bahnhof Hoppegarten Bauarbeiten am Gleisstromunterwerk statt. Dadurch wird es zu Einschränkungen für die Bürger kommen. Eine alternative Wegeführung wird eingerichtet.

6 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Herr Molks teilt mit, dass die Verwaltung den Vorsitzenden des Hauptausschusses bezüglich einer möglichen Sondersitzung des Hauptausschusses während der Sommerpause kontaktiert habe. Als Termin sei der 20.07.2026 vorgeschlagen worden. Da der Vorsitzende urlaubsbedingt verhindert sei, würde Herr Molks die Sitzungsleitung übernehmen.

7 Mitteilungen der Ortsvorsteher

Einwohner 1 erinnert an die Sondersitzung des Ausschusses für Jugend, Bildung, Kultur und Sport vom 23.06.2026. In der Sitzung wurde die Kitasituation der Gemeinde, insbesondere die Bestandsaufnahme, Anmeldezahlen und Personalkosten, beraten. Er erkundigt sich nach den Ergebnissen der Sitzung.

Herr Klemm teilt mit, dass die Sitzung überwiegend im nichtöffentlichen Teil stattgefunden habe. Dabei seien verschiedene Ideen gesammelt worden. Ein Ergebnis liege bislang nicht vor. Dem Bürgermeister sei der Auftrag erteilt worden, weitere Varianten vorzulegen.

Frau Maron regt an, die Protokolle künftig mit einem Erstellungsdatum zu versehen. Zudem fragt sie, ob Audiomitschnitte bereits online zur Verfügung gestellt werden.

Herr Siebert erklärt, dass derzeit noch an der technischen Umsetzung gearbeitet werde, insbesondere um die datenschutzkonforme Bereitstellung der Aufzeichnungen sicherzustellen.

Frau Maron bittet darum, auf der Homepage über die Bereitstellung der Audiomitschnitte zu informieren. Zudem erkundigt sie sich, wann die Schäden an der Skateranlage beseitigt werden und wie die Kontrolle der Anlage während der Ferien sichergestellt wird.

Herr Große informiert, dass die Schäden an der Skateranlage noch in dieser Woche durch eine Fachfirma beseitigt werden.

Herr Wirsig ergänzt, dass das Ordnungsamt im Rahmen seiner Dienstzeiten Kontrollen durchführt. An den Wochenenden erfolgen Schwerpunktkontrollen. Zudem finden Gespräche mit der örtlichen Polizei statt, um die Situation zu verbessern.

Herr Molks erinnert an seine Anfrage aus 2024.

Frau Wilde erinnert an ihre Anfragen AF048/2025, AF 071/2026 und AF 080/2026.

Herr Seidel erinnert an seine Anfrage aus dem letzten HFR-Ausschuss, ob Elementarschäden in den Gebäudeversicherungen der Gemeinde mitversichert sind.

Herr Siebert bejaht dies und teilt mit, dass für die gemeindlichen Einrichtungen entsprechende Elementarversicherungen bestehen. Herr Siebert erkundigt sich bei Frau Kleinschmidt, ob es noch weitere offene Anfragen aus dem letzten HFR Ausschuss gab.

Frau Kleinschmidt informiert ergänzend zu den offenen Anfragen aus dem letzten HFR-Ausschuss, dass zur Anfrage bezüglich des Gemeindebusses derzeit keine Auskunft gegeben werden könne, da die zuständige Mitarbeiterin bzw. der zuständige Mitarbeiter dienstabwesend ist.

Frau Machel erkundigt sich, wie weit die Verhandlungen mit der Jugendwerkstatt bzgl. der Skateranlage sind.

Herr Siebert erklärt, dass noch die Frage der Aufstellung des Containers offen sei. Hierzu sei eine politische Entscheidung erforderlich. Das Thema solle nach der Sommerpause im zuständigen

Fachausschuss beraten werden. Damit wären die Voraussetzungen geschaffen, um mit der Jugendwerkstatt weitere Gespräche zu führen.

Herr Radach erkundigt sich, ob zum Baubeginn in Neu-Birkenstein eine offizielle Veranstaltung stattgefunden habe. Zudem bittet er um Kontaktaufnahme mit dem Investor hinsichtlich des Erwerbs des Gehweges.

Herr Siebert teilt mit, dass er am Montag mit dem Investor telefoniert habe. Aufgrund der kurzfristigen Information und Einladung der Anwohner habe keine offizielle Veranstaltung stattgefunden. Ein offizieller Spatenstich sei jedoch vorgesehen. Das Thema Gehweg sei ebenfalls Gegenstand des Gesprächs gewesen.

Herr Seidel greift seine Anfrage aus dem HFR-Ausschuss erneut auf und bittet um Auskunft, in welcher Höhe die Selbstbeteiligung der Elementarversicherung für die Kita Birkenstein festgelegt ist.

Herr Große teilt mit, dass die Selbstbeteiligung nach seiner Kenntnis 2.000 Euro beträgt. Genauere Informationen würden nachgereicht.

Herr Seidel bittet um Einsicht in den Versicherungsvertrag. Zudem erkundigt er sich, wie lange die Beseitigung des Schadens in der Kita Birkenstein voraussichtlich dauern wird.

Herr Siebert teilt mit, dass kein neuer Sachstand vorliege. Es werde weiterhin auf die Ergebnisse der Bodenproben gewartet. Erst danach könne eine Auskunft erteilt werden.

Herr Seidel weist darauf hin, dass Eltern aufgrund der Umverteilung der Kinder aus der Kita Birkenstein andere Kindertagesstätten anfahren müssen. Dort stünden nicht ausreichend Parkplätze zur Verfügung. In diesem Zusammenhang hätten betroffene Eltern vermehrt Strafzettel erhalten.

Herr Siebert nimmt den Hinweis auf und teilt mit, dass nach einer Lösung gesucht werde.

Herr Seidel erkundigt sich nach dem aktuellen Zustand der Rigolen im Gemeindegebiet und fragt, ob diese ausreichend instandgehalten werden, um bei künftigen Starkregenereignissen Schäden zu vermeiden.

Herr Große teilt mit, dass die Mahd insbesondere bei den nicht verpflichtenden Leistungen nicht vollständig erfolgt sei. Die Rigolen befänden sich jedoch in einem Zustand, der normalen Witterungsverhältnissen standhalte.

Herr Scherler bittet um Auskunft, wann die Wiederherstellung der Grünanlagen beginnt und ob die Ausschreibung für den Winterdienst bereits erfolgt ist.

Herr Große teilt mit, dass die Leistungen für die Mahd des Straßenbegleitgrüns beauftragt seien und am 13.07.2026 beginnen würden. Die Siedlungserweiterung erfolgt im September. Die Winterdienstleistungen würden schnellstmöglich ausgeschrieben, da diese kapazitätsbedingt nicht durch den Bauhof erbracht werden können.

Herr Seidel und Herr Juschka äußern Kritik daran, dass die Ausschreibung – wie bereits im Vorjahr – verspätet erfolge.

Herr Siebert stellt klar, dass die Ausschreibung im vergangenen Jahr ordnungsgemäß erfolgt sei. Kritik bestehe aus seiner Sicht vielmehr an der Qualität der erbrachten Leistungen.

.

Herr Seidel informiert darüber, dass in Neuenhagen die Errichtung einer Oberschule beschlossen wurde. Er fragt, ob vor diesem Hintergrund in Hoppegarten weiterhin Bedarf für eine Schule besteht.

Herr Siebert bejaht dies.

Frau Köhler fragt nach dem Sachstand bezüglich der Beschränkung in Hönow und erinnert zudem an den GABP.

Herr Wirsig teilt mit, dass die Beschränkung weiterhin durch die Fachfirma bearbeitet werde. Zum GABP führt er aus, dass das Löschwasserkonzept noch ausstehe, da die Flachspiegelbrunnen derzeit bemessen werden müssen.

10 Informationsvorlagen

11 Beschlussvorlagen

11.13 DS 238/2026/24-29 Anpassung der jährlichen Auftragssummen gemäß Anlage 1 der Hauptsatzung

Herr Juschka eröffnet den TOP 11.13 Anpassung der jährlichen Auftragssummen gemäß Anlage 1 der Hauptsatzung.

Es liegen keine Wortmeldungen vor; es wird direkt zur Abstimmung übergegangen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, die Anlage 1 der Hauptsatzung der Gemeinde Hoppegarten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	28
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	24
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	23

Abstimmungsergebnis: 17 x ja, 1 x nein, 5 x enth.

11.1 DS 266/2026/24-29 Bestätigung zur Einstellung SB Empfang/Verwaltungsangelegenheiten

Herr Juschka eröffnet den TOP 11.1 Bestätigung zur Einstellung SB Empfang /Verwaltungsangelegenheiten und übergibt das Wort dem Einreicher.

Herr Siebert gibt bekannt, dass die Drucksache im VBV-Ausschuss beraten wurde und die Annahme empfohlen wurde. Er bittet um Zustimmung.

Herr Seidel lobt die Mitarbeiterin, die die Stelle derzeit vertretungsweise ausübt, und fragt, durch wen die neue Mitarbeiterin bzw. der neue Mitarbeiter eingearbeitet wird.

Herr Siebert teilt mit, dass die Einarbeitung durch die derzeitige Vertretung erfolgen werde.

Frau Fomm war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum und nahm an der Abstimmung nicht teil.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, die im Auswahlverfahren ermittelte Bewerberin bzw. den Bewerber für die Stelle der Sachbearbeitung Empfang/Verwaltungsangelegenheiten (EG) zum nächstmöglichen Zeitpunkt einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 28

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 24

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 22

Abstimmungsergebnis: 16 x ja, 3 x nein, 3 x enth.

11.2 DS 248/2026/24-29 Bestätigung zur Einstellung SB Beitragswesen Straßen

Herr Juschka eröffnet den TOP 11.2 Bestätigung zur Einstellung SB Beitragswesen Straßen und übergibt das Wort dem Einreicher.

Herr Siebert gibt bekannt, dass die Drucksache im VBV-Ausschuss beraten wurde und die Annahme empfohlen wurde. Er bittet um Zustimmung.

Herr Molks fragt nach der von ihm angeforderten Stellenbeschreibung.

Herr Große erläutert die Inhalte der Stellenbeschreibung.

Herr Baum beschafft die angeforderte Stellenbeschreibung.

Bis zur Vorlage der Unterlagen wird die Beratung des Tagesordnungspunktes unterbrochen und zum nächsten Tagesordnungspunkt übergegangen. Anschließend wird der Tagesordnungspunkt erneut aufgerufen.

Herr Juschka ruft erneut den TOP 11.2 Bestätigung zur Einstellung SB Beitragswesen Straßen auf und geht direkt zur Abstimmung über.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Einstellung einer im Auswahlverfahren ermittelten Bewerberin als SB Beitragswesen Straßen zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	28
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	24
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	23

Abstimmungsergebnis: 7 x ja, 7 x nein, 9 x enth.

11.3 DS 282/2026/24-29 Bestätigung zur Einstellung SB Ortspflege Innendienst

Herr Juschka eröffnet den TOP 11.3 Bestätigung zur Einstellung SB Ortspflege Innendienst.

Herr Seidel bezieht sich auf die der Drucksache beigelegte Stellenbeschreibung und fragt, wie der Leistungsabruf sowie die Leistungskontrolle durch den Innendienst gewährleistet werden.

Herr Große erläutert, dass die Aufgaben auf eine Außendienststelle mit einem Außendienstanteil von 70 Prozent sowie eine Innendienststelle mit einem Außendienstanteil von 30 Prozent verteilt seien. Die Außendienststelle unterstütze dabei den Innendienst.

Herr Seidel bittet darum, die Ausführungen schriftlich nachzureichen. Zudem fragt er, wann das hierfür vorgesehene Fahrzeug beschafft werde.

Herr Nabers stimmt zu, dass die Vorlage einer Stellenbeschreibung sinnvoll sei. Er vertritt jedoch die Auffassung, dass eine Beteiligung der Gemeindevertretung bei Stellen ab Entgeltgruppe 5 unüblich sei.

Frau Bauer schließt sich der Auffassung von Herrn Nabers an. Sie führt aus, dass die Stelle zuvor bereits im VBV befürwortet worden sei. Allerdings findet sie es schade, dass keine Stellenbeschreibung angehängt wurde.

Frau Fomm plädiert dafür, die Hauptsatzung dahingehend zu ändern, dass die Beteiligung der Gemeindevertretung erst bei Einstellungen ab der Ebene der Fachbereichsleitung erfolgt. Sie kündigt an, dass die CDU-Fraktion hierzu nach der Sommerpause einen Antrag einbringen werde.

Herr Baum verteilt die angeforderte Stellenbeschreibung.

Frau Köhler zeigt Verständnis für die Ausführungen von Frau Fomm. Sie erinnert jedoch daran, dass im Jahr 2024 die Erstellung eines Verwaltungskonzeptes angeregt worden sei, damit nachvollziehbar werde, warum einzelne Stellen erforderlich sind.

Herr Molks schließt sich den Ausführungen von Frau Köhler an. Er fragt, wann mit der Vorlage eines Verwaltungskonzeptes bzw. Organigramms gerechnet werden könne.

Herr Siebert erklärt, dass zwei Strukturentwürfe vorgelegt worden seien. Mit dem derzeitigen Personalbestand könne die Aufgabe aktuell nicht bewältigt werden. Mit den laufenden Stellenausschreibungen solle die Erfüllung der Kernaufgaben der Verwaltung wieder sichergestellt werden, nachdem es eine hohe Fluktuation gegeben hat.

Herr Seidel fragt, ob die Stelle nach der vorgelegten Stellenbeschreibung möglicherweise zu niedrig eingruppiert ist.

Herr Juschka übergibt Herrn Baum das Wort.

Herr Baum führt aus, dass die Stellenbeschreibungen aufgrund personeller Engpässe in der Personalabteilung teilweise nicht mehr aktuell seien. Die Überarbeitung der Stellenbeschreibungen steht im Fokus.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Einstellung einer im Auswahlverfahren ermittelten Bewerberin als SB Ortspflege Innendienst (EG 8) zum 01.09.2026.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	28
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	24
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	23

Abstimmungsergebnis: 6 x ja, 10 x nein, 7 x enth.

11.4 AN 113/2026/24-29 Sprechzeiten Gemeindevertreter

Herr Juschka eröffnet den TOP 11.4 Sprechzeiten Gemeindevertreter.

Herr Scherler erinnert daran, dass er die Verwaltung gebeten habe, bei der Kommunalaufsicht in Erfahrung zu bringen, ob dies rechtlich zulässig ist.

Herr Nabers teilt mit, dass der VBV-Ausschuss im Rahmen der Vorberatung empfohlen habe, den Antrag abzulehnen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, feste Sprechzeiten für Mitglieder der Gemeindevertretung einzurichten. Die Mitarbeiter der Verwaltung werden angehalten, Termine nur nach Vereinbarung in den Sprechzeiten anzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	28
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	24
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	24

Abstimmungsergebnis: 5 x ja, 14 x nein, 5 x enth.

11.7 AN 124/2026/24-29 Betriebsverbot für Mähroboter in den Nachtstunden zum Schutz von Wildtieren (insbesondere Igel)

Herr Juschka eröffnet den TOP 11.7 Betriebsverbot für Mähroboter in den Nachtstunden zum Schutz von Wildtieren (insbesondere Igel) und erteilt einem der Einreicher das Wort.

Frau Köhler weist darauf hin, dass ein entsprechender Antrag bereits in der Vergangenheit gestellt und abgelehnt worden sei. Die Sachlage habe sich seitdem jedoch nicht geändert. Nach wie vor seien Wildtiere, insbesondere Igel, gesundheitlichen Gefahren ausgesetzt. Ihr sei bewusst, dass die Umsetzbarkeit und Kontrolle schwierig seien. Der Antrag solle jedoch eine Signalwirkung entfalten und an die Bürger appellieren.

Herr Scherler spricht sich gegen den Antrag aus, da er befürchtet, dass die beabsichtigte Signalwirkung zu gegenseitigen Anschuldigungen unter Nachbarn führen könnte.

Herr Dr. Galeski führt aus, dass der Antrag vor allem dazu dienen solle, im Falle von Schäden an Wildtieren eine Handhabe zu haben.

Herr Juschka erkundigt sich, wie es aktuell gehandhabt wird.

Herr Wirsig erklärt, dass auf Grundlage des Naturschutzgesetzes gehandelt werde. Schäden an Wildtieren könnten verfolgt bzw. an die zuständige Naturschutzbehörde weitergegeben werden. Zudem bestätigt er, dass die Kontrolle durch das Ordnungsamt eines Mähverbots für Mähroboter schwierig sei.

Herr Molks stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Beendigung der Debatte und direkte Abstimmung.

Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, eine ordnungsbehördliche Verfügung, Satzung oder eine andere geeignete Rechtsgrundlage zu erarbeiten, mit der der Betrieb von Mährobotern im Gebiet der Gemeinde Hoppegarten in der Zeit von 20:00 Uhr bis 06:00 Uhr untersagt wird. Der Bürgermeister wird beauftragt, einen entsprechenden Entwurf bis spätestens zum 31.08.2026 vorzulegen und in den weiteren Beschlusslauf der Gemeindevertretung einzubringen. Die Einführung der Regelung ist durch eine Öffentlichkeitskampagne der Gemeindeverwaltung zu begleiten. Ziel ist die Aufklärung der Bürgerinnen und Bürger über die Gefahren des nächtlichen Einsatzes von Mährobotern für Wildtiere, insbesondere für Igel.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	28
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	24
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	24

Abstimmungsergebnis: 11 x ja, 11 x nein, 2 x enth.

11.8 AN 125/2026/24-29 Kinder- und Jugendbeteiligung in Hoppegarten

Herr Juschka eröffnet den TOP 11.8 Kinder- und Jugendbeteiligung in Hoppegarten und erteilt einem der Einreicher das Wort.

Frau Machel führt aus, dass beispielsweise bei der Drucksache DS 240 „Änderung der Satzung zur Nutzung der Bolz- und Spielplätze (Integration Skateanlage, Calisthenicsanlage)“ aus ihrer Sicht eine Beteiligung von Kindern und Jugendlichen hätte erfolgen sollen.

Herr Juschka erläutert, dass die Verwaltung bereits gesetzlich verpflichtet sei, eine entsprechende Beteiligung sicherzustellen. Der Antrag enthalte daher Regelungen, die bereits gesetzlich vorgesehen sind.

Frau Köhler bestätigt dies und führt aus, dass der Antrag als Erinnerungshilfe dienen solle.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt die Verwaltung der Gemeinde Hoppegarten, die Einhaltung der Beteiligungs- und Mitwirkungsrechte von Kindern und Jugendlichen nach §19 Kommunalverfassung für alle Drucksachen und Anträge auf die diese Regelung anzuwenden ist, nachzuweisen. Das hierzu notwendige Procedere ist zu entwickeln und der Gemeindevertretung bis spätestens zum Ende des dritten Quartals 2026 vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	28
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	24
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	23

Abstimmungsergebnis: 13 x ja, 6 x nein, 4 x enth.

11.9 AN 126/2026/24-29 Antrag Sportstätten Betriebskosten

Herr Juschka eröffnet den TOP 11.9 Antrag Sportstätten Betriebskosten und übergibt das Wort dem Einreicher.

Frau Köhler führt aus, dass Diskussionen bezüglich der Betriebskosten vermieden werden sollten. Vereine, die kommunale Aufgaben übernehmen, beispielsweise im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit oder des Seniorensports, sollten unterstützt und von erhöhten Betriebskosten entlastet werden.

Herr Scherler fragt, wie viele Vereine in den letzten drei Jahren eine Erstattung der Betriebskosten angefragt hätten und in welcher Höhe diese ausgefallen sei.

Herr Siebert kann hierzu keine konkrete Auskunft geben. Die Antwort wird nachgereicht.

Herr Scherler fragt die Antragstellerin, wie viele Vereine ihrer Einschätzung nach einen Anspruch haben und wie viele Vereine bekannt seien, die eine Erstattung der Betriebskosten geltend machen wollen.

Frau Köhler antwortet, dass dies nicht zur Sache beitrage. Es gehe lediglich um eine Regelung zur Entlastung der Vereine. Sie führt aus, dass die Betriebskosten seit 2024 erheblich gestiegen seien.

Herr Siebert stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Verweisung in den VBV und HFR Ausschuss.

Dieser wurde mehrheitlich angenommen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt: Die Gemeinde Hoppegarten bestreitet die maßgeblichen Betriebskosten (Gas, Wasser, Heizung) aller Vereine, die kommunale Sportstätten nutzen, vollumfänglich. Diese Regelung gilt rückwirkend auch für die Jahre ab 2024.

11.10 DS 276/2026/24-29 Geschäftsordnung der Gemeinde Hoppegarten

Herr Juschka eröffnet den TOP 11.10 Geschäftsordnung der Gemeinde Hoppegarten.

Es liegen keine Wortmeldungen vor; es wird direkt zur Abstimmung übergegangen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Geschäftsordnung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	28
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	24
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	24

Abstimmungsergebnis: 21 x ja, 1 x nein, 2 x enth.

Herr Siebert stellt den Geschäftsordnungsantrag, den nichtöffentlichen Teil ungeachtet der festgelegten Zeitmarke von 20:00 Uhr noch zu behandeln.

Der Geschäftsordnungsantrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Kay Juschka
**Vorsitzender
Gemeindevertretung**

Charleen Abraham
Protokoll